

Falls Ihnen die E-Mail nicht vollständig angezeigt wird, können Sie hier zur [Webversion](#) gelangen.



## **Newsletter Dezember 2017 des LAFT - Landesverband freie darstellende Künste Berlin**

Liebe Mitglieder und Freund\*innen des LAFT Berlin,  
liebe Kolleg\*innen,

Ende November fand die zweite Mitgliederversammlung des LAFT Berlin 2017 statt und wir möchten unseren Dezember-Newsletter damit beginnen, den frisch gewählten Vorstand vorzustellen: Der neue Vorstand für 2018 besteht aus Dagmar Domrös, Reto Kamberger, Sandra Klöss, Nina Klöckner, Daniel Schrader, Martin Stieffermann und Chang Nai Wen. Wir freuen uns, dass auch Kolleg\*innen aus dem alten Vorstand erneut dabei sein werden, und begrüßen insbesondere die neuen Kolleg\*innen. Mit Dagmar Domrös vom Theater o.N. und Daniel Schrader vom Ballhaus Ost sind zwei Vertreter\*innen von Spielstätten mit im Team, zudem kommt Dagmar Domrös aus dem Bereich Kinder- und Jugendtheater. Damit bildet der Vorstand des LAFT Berlin - außerdem bestehend aus Künstler\*innen und Produktionsleiter\*innen - erneut ein breites Spektrum der Arbeitsrealität in den freien darstellenden Künsten Berlins ab.

Sehr herzlich möchten wir uns an dieser Stelle bei den langjährigen Vorstandsmitgliedern Nicole Otte, die bereits im Februar aus dem Vorstand ausgeschieden ist, und Vera Strobel bedanken, die nicht wieder kandidiert haben. Nicole Otte war durch ihren Einsatz maßgeblich daran beteiligt, dass die Freie Szene und damit auch die darstellenden Künste nun ein Raumkoordinationsprogramm haben und hat sich zudem im Bereich der Überarbeitung der Förderstrukturen und Fördersummits engagiert. Sie ist im Rahmen des Raumkoordinationsprogramms weiterhin für den LAFT Berlin tätig. Vera Strobel hat mit ihrem Engagement - insbesondere im Sprecherkreis der Koalition der Freien Szene und beim Runden Tisch der Kinder- und Jugendtheater - die Vorstandsarbeit und die Arbeit in der Koalition der Freien Szene in den letzten Jahren entscheidend mitgeprägt.

Außerdem ist es uns ein Anliegen, auf zwei wichtige Veränderungen in der Förderlandschaft hinzuweisen:  
Durch die Sonderausschreibung für die spartenoffenen Förderung mit Frist in der kommenden Woche am 7. Dezember 2017 entfällt der Februartermin für Projekte in 2018. Erst im Frühsommer 2018 wird es wieder eine neue Ausschreibung für Projekte in 2019 geben. Alle weiteren Informationen dazu finden sich auf Website der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Zudem ist die neue Verwaltungsvorschrift online und eine der wichtigen Änderungen darin ist die Neueinrichtung einer vierjährigen Basisförderung für Einzelkünstler\*innen und Gruppen ab 2018. Im Zuge dessen richtet sich die vierjährige Konzeptförderung ab 2018 nunmehr ausschließlich an freie Produktionsorte (Theater, produzierende Aufführungsorte, Aufführungsorte mit eigener Programmgestaltung sowie Orte, die der Produktion, Entwicklung und Recherche dienen). Die Frist für die neue Konzeptförderung ist der 31. Januar 2018, die Fristen für die neue vierjährige Basisförderung stehen aber leider noch nicht fest. Wir möchten schon jetzt auf unsere Informationsveranstaltung zu den beiden Förderprogrammen sowie der neuen Verwaltungsvorschrift am 15. Januar 2018 aufmerksam machen. Weitere Informationen und eine Einladung dazu werden folgen.

Zu guter Letzt stehen im Dezember beim LAFT Berlin noch einige interessante Veranstaltungen an. Insbesondere möchten wir zum letzten Fliegenden Stammtisch des Jahres einladen: Er findet diesmal am Sonntag, dem 10. Dezember 2017, im K-Salon in Berlin Kreuzberg statt. Ab 16.00 Uhr laden Martin Stieffermann und Björn Pätz gemeinsam mit dem Team des LAFT Berlin zum kollektiven und weihnachtlichen Plätzchenbacken und kulturpolitischem Gespräch ein. Kinder sind sehr willkommen, und wir freuen uns auf alle, die mit uns auf diese Weise die Vorweihnachtszeit genießen wollen!

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,  
das LAFT Berlin Team

## LAFT BERLIN AKTUELL

### **Informationstreffen zum Performing Arts Festival Berlin 2018**

**6. Dezember 2017, 17.00 Uhr**

**Ort:** Theaterdiscounter, Klosterstraße 44, 10179 Berlin

Nachdem die 2. Ausgabe des Performing Arts Festival in diesem Jahr einen großen Erfolg feierte, geht das Festival vom 5. bis 10. Juni 2018 in die 3. Runde. Die Open Calls dazu werden bald versendet, die Frist wird am 22. Januar 2018 enden. Auf dem Treffen werden die Open Calls vorgestellt und Fragen beantwortet. Dazu berichten wir von unseren Überlegungen für 2018 und bitten Euch um Feedback, denn nur so können wir weiter an den richtigen Schrauben drehen, um das Festival in 2018 sowie die folgenden Ausgaben noch besser zu gestalten.

Weitere Informationen unter: [www.performingarts-berlin.de](http://www.performingarts-berlin.de)

### **Performing Arts Programm: "Förderung internationaler Kooperationen, Austausch und Netzwerke" Informationsveranstaltung der Beratungsstelle mit Laura Seifert**

**9. Dezember 2017, 11.00 bis 13.00 Uhr**

**Ort:** Ballhaus Ost, Pappellallee 15, 10437 Berlin

Es wird ein Überblick über Förderprogramme gegeben, die europäische und internationale Kooperationen und Netzwerke im Bereich der darstellenden Künste unterstützen. Vorgestellt werden Förderkriterien und -voraussetzungen sowie Fallbeispiele von geförderten Projekten. Im zweiten Teil der Veranstaltung können Fragen und konkrete Projektideen der Teilnehmer\*innen besprochen werden.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen der Beratungsstelle sind [hier](#) zu finden.

### **Fliegender Stammtisch im K-Salon**

**10. Dezember 2017, 16.00 Uhr**

**Ort:** K-Salon, Bergmannstrasse 54, 10961 Berlin

Der Fliegende Stammtisch ist erstmalig zu Gast im K-Salon, einem Raum für spartenübergreifende Kulturprogramme, und schafft beim Plätzchenbacken in der Vorweihnachtszeit wieder eine Plattform für Gespräche und ein persönliches Kennenlernen. Eingeladen sind alle Mitglieder und Kolleg\*innen, die den LAFT Berlin kennen oder kennenlernen wollen. Bringt gerne eure Kinder mit. Einige Teigsorten sind bereits vorbereitet und gemeinsam wird dann ausgestochen, gebacken und verziert. Jeder Gast bringt bitte zwei Zutaten zum Verzieren mit. Selbstverständlich sind auch neue Rezepte willkommen, dafür bitte alle Zutaten mitbringen. Wir freuen uns über einen anregenden Austausch über aktuelle Kulturpolitik, neue Projekte oder beste Rezepte beim kollektiven Backen, unterstützt von Glühwein und Kinderpunsch.

Weitere Informationen zum Fliegenden Stammtisch sind [hier](#) zu finden.

### **Performing Arts Programm: "Schreiben für das Theater", Special der Beratungsstelle und der Lettrétage Berlin**

**11. Dezember 2017, 15.00 bis 20.00 Uhr**

**Ort:** Lettrétage, Mehringdamm 61, 10961 Berlin

Die Beratung richtet sich an alle, die selbst Texte schreiben bzw. mit selbstgeschriebenen Texten arbeiten wollen. Die Autorin Gerhild Steinbuch gibt in Einzelberatungs-Slots von 45 Minuten Auskunft darüber, welche Möglichkeiten zur Einreichung oder Realisierung von Theatertexten bestehen. Auf Wunsch können auch Konzepte oder Textausschnitte besprochen werden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich: [beratung@pap-berlin.de](mailto:beratung@pap-berlin.de)

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen der Beratungsstelle sind [hier](#) zu finden.

### **Raumkoordination der freien darstellende Künste: Zweiter Runder Tisch der Räume**

### **13. Dezember 2017, 18.00 bis 20.00 Uhr**

**Ort:** Ehemaliges Stummfilmkino Delphi, Gustav-Adolf-Str. 2, 13086 Berlin  
Die Raumkoordination der freien darstellenden Künste lädt ein, die Entwicklungen im Arbeitsraumprogramm des vergangenen Jahres zu resümieren, sowie einen Ausblick für 2018 zu wagen. Der Fokus liegt dabei auf drei Arbeitsraumstandorten, deren Eröffnung für das nächste Jahr geplant ist und in denen die Sparte Darstellende Kunst mehrere Arbeits- und Proberäume entwickelt. Zudem sollen gemeinsam Strategien für die Ausschreibung und Vergabe der neuen Räumlichkeiten besprochen werden.

Weitere Informationen zur Raumkoordination des LAFT Berlin sind [hier](#) zu finden.

### **Performing Arts Programm: Fachtag „Internationale Distribution“ in Kooperation mit dem Dachverband Tanz Deutschland**

#### **14. Dezember 2017, 11.00 bis 19.00 Uhr**

**Ort:** Mediathek des Mime Centrum Berlin – Kunstquartier Bethanien, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Teil der internationalen Gastspielzirkulation zu werden, scheint attraktiv wie unumgänglich, um als Künstler\*in oder Gruppe der freien Szene genügend Sichtbarkeit zu erlangen. Doch was gilt es bei einer gelungenen internationalen Vernetzungstätigkeit zu bedenken?

Die Anmeldefrist für den Fachtag ist abgelaufen und alle Plätze für die Veranstaltung sind ausgebucht. Wir freuen uns auf anregende Beiträge und Diskussionen.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

### **Performing Arts Programm: Dezemberprogramm Theaterscoutings Berlin**

Im Dezember laden wir interessierte Zuschauer\*innen und Gäste herzlich zum Auftakt der neuen Feedback-Reihe #rehearsalmoments ein. Das Austauschformat bietet Einblicke in die Entstehung einer künstlerischen Arbeit, lädt Zuschauer\*innen zum Beobachten, Wahrnehmen und Kommunizieren ein und unterstützt Künstler\*innen bei ihrem kreativen Schaffensprozess. Außerdem lädt Nick-Julian Lehmann erneut zur Teilnahme an der „Sozialen Choreographie“ ein und schaut sich im Anschluss an die Performance „Sieben“ im Theater Thikwa die Zusammensetzung des Publikums an. Publikumsgespräche, Einführungen und eine Spielstätten-Tour zu „Neuköllner Perlen“ bieten weitere Gelegenheiten, der freien Tanz- und Theaterszene zu begegnen.

Das Dezember-Programm ist zu finden unter: [www.theaterscoutings-berlin.de](http://www.theaterscoutings-berlin.de)

## **KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN UND TERMINE**

### **BFDK: Empfehlung zu Mindesthonoraren für Vorstellungen und Proben**

Der Bundesverband Freie Darstellende Künste hat für freiberuflich tätige Akteur\*innen eine Empfehlung zu Mindesthonoraren für Vorstellungen und Proben verabschiedet. Der Beschluss lehnt sich an den Manteltarifvertrag an, der im Bereich der institutionellen Theater im Mai dieses Jahres zwischen den Tarifparteien verabschiedet worden ist. Er empfiehlt für Vorstellungen ein Mindesthonorar in Höhe von 280,- Euro (ohne KSK-Mitgliedschaft) bzw. von 250,- Euro (mit KSK-Mitgliedschaft) sowie für Proben ein Mindesttageshonorar in Höhe von 130,- Euro (ohne KSK-Mitgliedschaft) bzw. von 105,- Euro (mit KSK-Mitgliedschaft).

Weitere Informationen dazu sind [hier](#) zu finden.

### **Der Hauptstadtkulturfonds vergibt im zweiten Entscheidungsverfahren für das Jahr 2018 rund 7,613 Millionen Euro für 100 Projekte**

Der Gemeinsame Ausschuss für den Hauptstadtkulturfonds hat am 27. November über die eingereichten Anträge beim Hauptstadtkulturfonds entschieden. Es lagen 315 Anträge mit einem Antragsvolumen von insgesamt ca. 24 Mio. Euro vor. Mitglieder der Jury waren: Philipp Albers, Barbara Burckhardt, Anna-Catharina Gebbers, Marie Luise Knott, Dr. Kirsten Maar und Michael Rosen. Wir bedanken uns für die schnelle Bekanntgabe der Entscheidungen.

Die vollständige Presseerklärung dazu ist [hier](#) zu finden.

**Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Die neuen Verwaltungsvorschriften zur Förderung von privatrechtlich organisierten Theatern und Produktionsorten, Gruppen sowie Einzelkünstler\*innen des Tanzes, der darstellenden und performativen Künste in Berlin sind online**

Eine der wichtigen Änderungen in den neuen Verwaltungsvorschriften ist die Neueinrichtung einer vierjährigen Basisförderung für Einzelkünstler\*innen und Gruppen ab 2018. Im Zuge dessen richtet sich die vierjährige Konzeptförderung ab 2018 nunmehr ausschließlich an freie Produktionsorte (Theater, produzierende Aufführungsorte, Aufführungsorte mit eigener Programmgestaltung sowie Orte, die der Produktion, Entwicklung und Recherche dienen). Die Frist für die Konzeptförderung ist der 31. Januar 2018, die Fristen für die neue vierjährige Basisförderung stehen aber leider noch nicht fest. Der LAFT Berlin wird zu diesen beiden Förderprogrammen wie auch zu weiteren Überarbeitungen in der neuen Verwaltungsvorschrift am 15. Januar 2018 eine Informationsveranstaltung durchführen. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung folgen in Kürze über einen Sonderversand. Weitere Informationen zur neuen Konzeptförderung werden nächste Woche auf der Seite der Senatsverwaltung für Kultur und Europa veröffentlicht.

Die neue Verwaltungsvorschrift ist [hier](#) zu finden.

**Koalition der Freien Szene: Nächster Plenumstermin  
7. Dezember 2017, 18.30 Uhr**

**Ort:** HAU3 Houseclub, Tempelhofer Ufer 10, 10963 Berlin  
Auf dem Plenum wird es um die letzten Entscheidungen zum Haushalts 2018/2019 gehen, u.a. auch um die Fragen: Was wird mit der City Tax und was wird mit der künstlerischen Forschung? Am 11. Dezember hat die Koalition der Freien Szene einen Termin mit dem Kultursenator, der auf dem Plenum vorbereitet werden soll. Außerdem berichten die Arbeitsgruppen von ihrer Arbeit.

Mehr Informationen zur Koalition der Freien Szene sind [hier](#) zu finden.

**Bundesverband Theater im Öffentlichen Raum, Fonds Darstellende Künste: Buchpräsentation "Darstellende Künste im öffentlichen Raum" 11. Dezember 2017, 18.00 bis 20.00 Uhr (Anmeldung bis 5. Dezember 2017)**

**Ort:** Halle Tanzbühne Berlin, Eberswalder Str. 10, 10437 Berlin  
Das Buch "Darstellende Künste im öffentlichen Raum. Transformationen von Unorten und ästhetische Interventionen" wird herausgegeben von Günter Jeschonnek in Kooperation mit dem Bundesverband Theater im Öffentlichen Raum und dem Fonds Darstellende Künste. Es ist bei Theater der Zeit in der Reihe Recherchen erschienen und zeigt anhand von 18 Theater- und Tanzprojekten aus ganz Deutschland, wie sogenannte Unorte im öffentlichen Raum erobert und zu zeitweiligen Wirkungsräumen transformiert werden.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

**Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung: Infoveranstaltung zu „Kultur macht stark“ (Anmeldung bis zum 6. Dezember 2017)**

**13. Dezember 2017, 10.00 bis 15.00 Uhr**

**Ort:** Werkstatt der Kulturen, Wissmannstraße 32, 12049 Berlin  
„Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ geht in eine zweite Förderphase von 2018 bis 2022. Auf der Veranstaltung können Kultur- und Bildungseinrichtungen, lokale Träger\*innen und potentielle Bündnispartner\*innen mehr über die Besonderheiten der Konzepte der beteiligten Programmpartner\*innen und die Fördermöglichkeiten erfahren.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

**WORKSHOPS UND WEITERBILDUNG**

**Touring Artists, Music Pool Berlin, clubcommission**

**Berlin: Versicherungen für darstellende Künstler\*innen**  
**12. Dezember 2017, 16.00 Uhr (Anmeldung bis 5. Dezember 2017)**

**Ort:** Mediathek des Mime Centrum Berlin – Kunstquartier  
Bethanien, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Der Workshop wird von dem Versicherungsmakler Hans-Peter Schwandt geleitet, der durch den Versicherungsdschungel lotsen und im Anschluss für individuelle Fragen zur Verfügung stehen wird. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter Angabe von Name und Berufsfeld an: [j.gruenewald@touring-artists.info](mailto:j.gruenewald@touring-artists.info)

## **FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN**

### **Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Ausschreibung Fördersäule 3**

Der Projektfonds Kulturelle Bildung stellt jährlich Mittel für Projekte mit Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zur Verfügung. Im Rahmen der Fördersäule 3 werden künstlerisch-pädagogische Kooperationsprojekte mit bis zu 3.000 Euro bzw. in Ausnahmefällen bis zu 5.000 Euro gefördert. Das Antragsverfahren wird dezentral über die jeweiligen Berliner Bezirksämter organisiert. Es gelten unterschiedliche Antragsverfahren und Fristen.

#### **Die Fristen für Anträge auf Förderung im Jahr 2018 in der Fördersäule 3 sind:**

Pankow: 4. Dezember 2017  
Treptow-Köpenick: 15. Januar 2018  
Neukölln: 18. Januar 2018  
Steglitz-Zehlendorf: 22. Januar 2018  
Reinickendorf: 31. Januar 2018  
Spandau: 4. Februar 2018  
Tempelhof-Schöneberg: 11. April 2018

### **Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Sonderausschreibung der Spartenoffenen Förderung für Festivals, Reihen und Veranstaltungen 2018/2019**

#### **Bewerbungsfrist: 7. Dezember 2017**

Die Senatsverwaltung für Kultur und Europa hat eine Sonderausschreibung für Festivals, Reihen und Veranstaltungen veröffentlicht, die in 2018/2019 stattfinden. Die Förderung richtet sich an Projekte aller Sparten und darüber hinaus an inter- und transdisziplinäre Vorhaben.

Weitere Informationen zur Ausschreibung sind [hier](#) zu finden.

**Achtung:** Damit entfällt der Februartermin der spartenoffenen Förderung für Projekte in 2018, erst im Frühsommer 2018 wird es wieder eine neue Ausschreibung für Projekte in 2019 geben. Eine Liste dieser und anderer Antragsfristen ist [hier](#) zu finden.

### **LOFFT Leipzig: Künstlerische Partner\*innen für Bühnenproduktionen gesucht**

#### **Bewerbungsfrist: 8. Dezember 2017**

LOFFT-Das Theater sucht künstlerische Partner\*innen für vier neue Bühnenproduktionen, die als Koproduktionen mit dem LOFFT entstehen. Von besonderem Interesse sind Projekte, die sich durch konzeptionelle Stärke, eigenständige ästhetische Handschriften und eine hohe künstlerische Qualität in der Umsetzung auszeichnen.

Weitere Informationen zur Ausschreibung sind [hier](#) zu finden.

### **Belluard Bollwerk International, Migros-Kulturprozent: Open Call Belluard Festival**

#### **Bewerbungsfrist: 10. Dezember 2017**

Gesucht werden neue oder in Entstehung begriffene künstlerische Projekte zum Thema „Einsamkeit“. Sämtliche künstlerische Ausdrucksformen sind zugelassen, je interdisziplinärer desto besser. Eine internationale Jury wählt die Projekte aus, die einen Produktionskostenbeitrag zwischen CHF 2000.- bis CHF 12000.- erhalten und im Rahmen des 35. Belluard Festival (28.Juni bis 7. Juli 2018) in der Schweiz, realisiert werden.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

### **Retzhofer Dramapreis 2019**

#### **Bewerbungsfrist: 11. Dezember 2017**

Der Retzhofer Dramapreis ist ein mit 4.000 Euro dotierter Nachwuchspreis für szenisches Schreiben. Dazu werden ausgewählte Bewerber\*innen in der Arbeit an ihrem Wettbewerbsbeitrag von Expert\*innen für Drama und Film kostenlos beraten und unterstützt. Teilnahmeberechtigt sind Autor\*innen, die nicht älter als 40 Jahre sind.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

### **ada Studio: Open Call "Nah Dran"**

#### **Bewerbungsfrist: 14. Dezember 2017**

Gesucht werden sechs Stück von 20 bis 25 Minuten Länge, die in zwei Veranstaltungen der Reihe "Nah Dran" am 21./22. April und am 9./10. Juni 2018 vorgestellt werden sollen. Jeder Abend soll ein gemeinsames Thema haben, das sich im besten Fall aus den verschiedenen Einreichungen ergibt.

Mehr Informationen unter: [www.ada-studio.de](http://www.ada-studio.de).

### **Bildungsinitiative Kinder zum Olymp!: Zukunftspreis für Kulturbildung**

#### **Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2017**

Gesucht werden übertragbare Beispiele für die innovative und nachhaltige Kooperation zwischen Kultureinrichtungen, Kunstschaffenden und Schulen. Die Gewinner\*innen des Wettbewerbes erhalten den OLYMP - Zukunftspreis für Kulturbildung.

Weitere Informationen zur Ausschreibung sind [hier](#) zu finden.

### **Auswärtiges Amt: Open Call „Ausbau der Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft in den Ländern der Östlichen Partnerschaft und Russland“**

#### **Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2017**

Das Programm fördert Maßnahmen, die in Zusammenarbeit mit den Zivilgesellschaften in den Ländern der Östlichen Partnerschaft (Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Republik Moldau, Ukraine) und Russland notwendige Transformations- und Integrationsprozesse unterstützen. Dies schließt die Bandbreite kultureller und bildungspolitischer Projektarbeit ein. Bis zum 15. Dezember können Projektideen im Rahmen eines Beratungsverfahrens vorgestellt werden.

Weitere Informationen sowie das Bewerbungsformular sind [hier](#) zu finden.

### **Kammerspiele München: SHOWCASE KAMMERSPIELE #2**

#### **Bewerbungsfrist: 19. Dezember 2017**

Für bis zu 40 internationale Studierende der Disziplinen Theaterwissenschaften, Bühnenbild, Performance Studies u.a. schreiben die Münchner Kammerspiele ein Showcase-Wochenende vom 2. bis 4. Februar 2018 aus. Unterkunft, Anreise und Tickets für acht Vorstellungen werden bezahlt.

Weitere Informationen zur Bewerbung sind [hier](#) zu finden.

### **Haus der Kulturen der Welt: Open Call Forecast Festival**

#### **Bewerbungsfrist: 20. Dezember 2017**

Als internationale Plattform für Wissenstransfer eröffnet Forecast Vorreiter\*innen aller Sparten die Möglichkeit, an der Seite namhafter Mentor\*innen eigene Projekte zu verwirklichen. 30 ausgewählte Bewerber\*innen werden eingeladen, ihre Ideen auf dem Forecast Forum vom 7. bis 13. Mai 2018 zu präsentieren. Am Ende des Forecast Forums wählen sechs internationale Mentor\*innen je ein Konzept aus und begleiten es in der Realisierung. Dafür werden Übernachtungs-, Reisekosten sowie ein Grundbudget von 7.000 € für jede Produktion gezahlt. Die Ergebnisse der Zusammenarbeit werden dann vom 12. bis 13. Oktober 2018 auf dem Forecast Festival im HKW präsentiert.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

**Hutfestival 25. bis 27. Mai 2018 in Chemnitz: Straßenkünstler\*innen gesucht!**

**Bewerbungsfrist: 30. Dezember 2017**

Bewerben können sich nationale wie internationale Straßenkünstler\*innen mit einer konkreten Idee oder einem bestehenden Programm. Die Veranstalter\*innen zahlen den teilnehmenden Künstler\*innen eine Basisgage und Fahrtkosten, dazu können die Künstler\*innen zusätzlich auch eigene Hütten aufstellen. Das Bewerbungsformular kann unter: [info@hutfestival.de](mailto:info@hutfestival.de) angefordert werden.

**Imaginarius - Internationales Straßentheaterfestival im Mai 2018 in Santa Maria da Feira (Portugal)**

**Bewerbungsfrist: 31. Dezember 2017**

Künstler\*innen aus aller Welt können sich für das Straßentheaterfestival bewerben. Für Künstler\*innen aus Europa können 600 Euro für die Teilnahme bezahlt werden.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

**Europa Universität Viadrina: Open Call Festival UNITHEA vom 7. bis 10. Juni 2018**

**Bewerbungsfrist: 1. Januar 2018**

UNITHEA ist ein deutsch-polnisches Festival, das von Studierenden der Europa-Universität Viadrina organisiert wird. Thema des Festival 2018 ist "Taktlos". Es können Gage, Unterkunft, Reisekosten und Verpflegung übernommen werden.

Weitere Informationen sind in Bälde [hier](#) zu finden.

**TESZT Rumänien 2018: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 5. Januar 2018**

TESZT, das Euroregionale Theaterfestival in Timișoara, Rumänien, ist ein internationales Festival, das seit 2008 jährlich organisiert wird. Die Ausschreibung ist offen für alle, besonderes Augenmerk wird aber auf künstlerische Arbeiten aus Osteuropa und der Balkanregion gelegt. Im Falle einer Auswahl werden neben dem Honorar die Kosten für Reise und Unterkunft gezahlt.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

**SAVE THE DATE, Nationales Performance Netz (NPN):**

**Gastspielförderung**

**Bewerbungsfrist: 15. Januar 2017 (Gastspiele Theater) / 31. Januar 2017 (Gastspiele Tanz National, Gastspiele Tanz International, Koproduktionen Tanz)**

Das NPN fördert Gastspiele zeitgenössischer Tanz- und Theaterproduktionen in und aus Deutschland. Es richtet sich an freie Theater, Privat-, Stadt- und Staatstheater, Festivals, als Veranstalter agierende Kompanien und andere Kulturinstitutionen, die eine Tanz- oder Theaterproduktion aus einem anderen Bundesland präsentieren möchten.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

**SAVE THE DATE, 10. SoloDuo Festival NRW + friends, 18. bis 20. Mai 2018 in Köln**

**Bewerbungsfrist: 30. Januar 2018**

Gesucht werden Solo- und Duo-Choreografien mit einer Länge von max. 6 bzw. 9 Minuten. Nach einer Vorauswahl werden 24 Produktionen zur Festivalteilnahme eingeladen. Eine internationale Jury vergibt die Preise, die vier prämierten Stücke werden zum Internationalen SzólóDuo Táncfesztivál im Januar 2019 in Budapest eingeladen.

Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

**SAVE THE DATE, Senatsverwaltung für Kultur und Europa:**

**Konzeptförderung**

**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2018**

Die Konzeptförderung der Berliner Kulturverwaltung wird für den Zeitraum von vier Jahren vergeben und richtet sich 2018 erstmalig ausschließlich an freie

Produktionsorte (Theater, produzierende Aufführungsorte, Aufführungsorte mit eigener Programmgestaltung sowie Orte, die der Produktion, Entwicklung und Recherche dienen). Für freie Künstler\*innen und Gruppen wurde im Zuge der Überarbeitungen der Allgemeinen Anweisungen eine vierjährige Basisförderung eingerichtet. Die Fristen dafür sind aber noch nicht bestätigt.

Weitere Informationen dazu werden nächste Woche auf der Seite der Senatsverwaltung für Kultur und Europa veröffentlicht.

**SAVE THE DATE, Kulturstiftung des Bundes: Allgemeine Projektförderung & Fonds Bauhaus Heute  
Bewerbungsfrist: 31. Januar 2018**

In der Allgemeinen Projektförderung können Kulturschaffende aller Sparten Fördergelder für Projekte im internationalen Kontext beantragen. Außerdem fördert die Kulturstiftung des Bundes aus Anlass des 100-jährigen Bestehens des Bauhaus Projekte zur Historie, internationalen Wirkung und heutigen Relevanz des Bauhaus.

Weitere Informationen zur Allgemeinen Projektförderung sind [hier](#) und zum Fonds Bauhaus Heute [hier](#) zu finden.

**STELLENAUSSCHREIBUNGEN UND SONSTIGES**

**BFDK: Freie Mitarbeiter\*in für die Dokumentation Akademie ON THE ROAD gesucht**

**Bewerbungsfrist: 31. Dezember 2017**

Der Bundesverband Freie Darstellende Künste (BFDK) sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt eine Person, die projektbezogen auf Honorarbasis die nächsten vier Ausgaben von ON THE ROAD – Eine Akademie des BFDK dokumentiert. Die Dokumentation soll übersichtlich für Print- und Web-Auftritt zusammengestellt werden.

Weitere Informationen zur Bewerbung sind [hier](#) zu finden.

---

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de) mit dem Betreff "Nachrichten abbestellen" senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.  
Redaktion: Elisa Müller, Peggy Mädler - [peggy.maedler@laft-berlin.de](mailto:peggy.maedler@laft-berlin.de)

*Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.  
im Ballhaus Ost, Pappelallee 15, 10437 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 33 84 54 52  
[info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de), [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de)*